



Protokoll LGL- Geschäftsleitungs-Sitzung 1/ 2024- 2025

Ort: Sitzungszimmer Restaurant Bergli, Glarus

Datum: Mittwoch, 7. August 2024

Zeit: 17.10h-19.30h

Vorsitz: Lili Starkermann-Jenny

Anwesend: Yasmin Mughal, Mauro Sana, Georges Büchl, Katharina Rosales

Gäste: -

Entschuldigt: -

Traktandum/ Information	Beschluss/ Pendeuz
<p>1. Protokoll und Traktandenliste</p>	<p>Das Protokoll wird verdankt. Es gibt keine Änderungen an der Traktandenliste.</p>
<p>2. Informationen aus dem Präsidium</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. DV LCH 2. Neulehrpersonen Anlass DBK 3. Rückblick Retraite Präsidium: Jahresplanung, Finanzen, Schwerpunkte und Jahresziele 4. Information Antrag von Antje Tsiounis 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Lili berichtet von der DV. Sie hat mit Celina teilgenommen. Lili war enttäuscht von den zwei Referaten zum Thema «Der Lehrpersonenberuf im Wandel». Sie waren sehr wissenschaftlich und trocken. Der LCH hat zum 150-Jahre-Jubiläum der Schulpflicht in der Schweiz eine Sonderbriefmarke herausgegeben. Die beiden Verbände SER und LCH haben dem Vertrag zu einer verbindlichen Zusammenarbeit zugestimmt. Die nächste DV ist am 14. Juni 25 in St. Gallen. Der LCH will nun das Berufsleitbild und die Standesregeln herausgeben. Die Stärkung der Funktion der LP ist auch ein Ziel im LCH. Lili fragt sich, ob wir im Bulletin jeweils etwas zu den Themen «Der Lehrpersonenberuf im Wandel» oder zu der Berufsethik und der Standesregeln schreiben wollen. 2. Lili berichtet vom Neulehrpersonen Anlass und dem tollen Stand, den der LGL dort hatte. Wir haben nur vier neue Anmeldungen aus dem Anlass generiert. Das Problem war laut Lili der Standort des Standes und dass nach der Präsentation des LGLs gerade eine Pause war und die Leute somit weg in die Pause gingen. Lili und Yasmin haben sich mit Pius kurzgeschlossen. Sie möchten gemeinsam ihre Präsentation anders gestalten können und werden das weitere Vorgehen mit Rahel besprechen. Eine Neulehrperson hat angefragt, ob sie im LGL Mitglied werden kann, obwohl sie schon Mitglied im Verband Lehrpersonen Graubünden ist. Könnte man ihr den Beitrag für den LCH abziehen? Georges meint, wenn sie eine Bestätigung schickt, dass sie Mitglied im Bündner Verband ist, dann wäre dies möglich. Yasmin hat sich überlegt, am Bildungstag nochmals einen Stand vom LGL zu machen, um Mitglieder anzuwerben. Georges wäre froh, wenn auf dem Anmeldeformular für die LGL Mitgliedschaft die Anrede vermerkt ist. Er weiss bei einigen Namen nicht, ob es sich um eine Frau oder einen Mann handelt.

	<p>3. Das Präsidium hat eine Jahresplanung erstellt. Es hat sich zum Ziel gesetzt, die Ausgaben herunterzufahren. Ein Bulletin soll eingespart werden. Das Präsidium macht einmal pro Monat einen Onlinetermin, um sich zu besprechen. Die GL wird über die Termine informiert. Das Protokoll wird innerhalb einer Woche erstellt und an alle Sitzungsteilnehmer versandt. Danach haben die Teilnehmer zwei Wochen Zeit, um das Protokoll gegenzulesen.</p> <p>4. Das Präsidium hat einen Antrag erhalten: In den Zeugnissen des Zyklus 3 sollen auch wieder überfachliche Kompetenzen enthalten sein. Die Fraktion Zyklus 3 hat eine Umfrage gestartet, um zu erfahren, wer die Absenzen wieder im Zeugnis haben möchte (Grund: Schulabsentismus). Sie muss sich nun überlegen, wie sie vorgehen will und einen Vorschlag, der am besten beide Themen beinhaltet in die BeKo bringen.</p>
<p>3. Schwerpunkte</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Rückmeldung LCH zum Thema Selektion 2. Reglement Fraktion Zyklus 2: Änderungsvorschläge Präsidium 3. KLK <ol style="list-style-type: none"> a. Mitteilungen b. Rechnung und Budget c. Ablauf d. Unterlagen (Geschäftsbericht und Rechnung, Protokoll KLK 2023) e. Ehrungen f. Geschenke, Blumen g. Räume h. Verpflegung i. Infotisch Foyer: LVZ, Naturzentrum, Landesbibliothek, LGL-Stand j. Kultureller Teil 4. Antrag Budget/ Finanzen 5. Bulletin August 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wir füllen gemeinsam die Rückmeldung zum Thema Selektion aus. 2. Wir schauen das Reglement der Fraktion Zyklus 2 durch und bringen es mit Änderungsvorschlägen an den KaVo. 3. Yasmin macht die Präsentation. Sie nimmt auch Kontakt auf mit dem technischen Dienst. Am Dienstagabend, 3.8.24 treffen wir uns um 18.00 Uhr in der Aula. <ol style="list-style-type: none"> a. Das Präsidium macht einen Jahresbericht mit Ausblick. Dieser wird für die Zeit der Konferenz auf der Homepage einsehbar sein. b. Georges hat die Rechnungen und das Budget bereit. Wir schliessen mit einem Plus ab, aber nur, weil der Zyklus 3 sein Vermögen mitbringt und dieses in unserer Rechnung erscheint. Ohne dieses Vermögen hätten wir 6000 Fr. Verlust. Georges sorgt sich, weil die Einnahmen durch die Mitgliederbeiträge stark gesunken sind. Lili hat die Idee: Wenn sich Nichtmitglieder am Bildungstag für die Mitgliedschaft anmelden, haben sie 50 Fr. Rabatt auf den ersten Jahresbeitrag. Georges macht wieder einen Beitrag für die langsamen Zahler. c. Der Ablauf ist klar. Mauro macht die Moderation. d. Celina lädt die Dateien am Freitag hoch. e. Der Aufruf betreff Ehrungen wird im Bulletin publiziert. Yasmin organisiert die Sonnenblumen. f. Celina nimmt Luzia Bürgi in Empfang. Katharina nimmt Lea Menzi und Franziska Zeller von Silviva in Empfang. Yasmin nimmt Rico Buchecker in Empfang. Lili nimmt Lukas Ramseier in Empfang. Die anderen Workshopleiter werden von den Schulleitern in Empfang genommen. Am Schluss überreichen wir den Workshopleitern ein Geschenk. Yasmin organisiert die Geschenke.

	<p>g. Der Schulabwart der Kanti hat gekündigt und im Moment haben sie noch keinen Ersatz gefunden. Daher fehlt uns eine Ansprechperson. Christian Schuler aus Matt könnte die Technik für die Turnhalle organisieren.</p> <p>h. Georges hat die Verpflegung organisiert. Das Spital macht den Znüni. Georges hat ihnen den Hinweis gegeben, dass sie die zwei Gassen anschreiben sollen. Das Mittagessen liefert die Bäckerei Gabriel. Es gibt Ciabatta-Sandwich, Getränke, Früchte und ein Dessert. Das Mittagessen wird wieder vor der Bibliothek aufgestellt.</p> <p>i. Der Lehrmittelverlag Zürich hat sich für einen Stand beworben. Sie würden gerne zwei Tische haben. Wir überlassen ihnen die Tische für 100 Fr.</p> <p>j. Der kulturelle Teil ist organisiert. Er dauert ca. 45 Minuten.</p> <p>Die Rechnungen der Referenten gehen alle an Georges. Katharina bittet das Präsidium ihr alle Reden, die PPP der Pensionskasse und die eigene PPP zuzusenden.</p> <p>4. Wir besprechen den Antrag. Mauro zieht seinen Antrag zurück, um der Geschäftsleitung mehr Zeit zu geben, eine nachhaltige Lösung auszuarbeiten. Der LGL bekommt seit 17 Jahren vom Kanton den gleichen Pauschalbeitrag für Mitarbeiten bei Vernehmlassungen und Kommissionen. Georges findet, dass man auf Grund von Mehrarbeiten beim Kanton eine Erhöhung von 2500 Fr. erwirken soll. Das Präsidium überlegt die Stellung eines Antrages ans DBK.</p> <p>5. Celina ist an der Fertigstellung des Bulletins. Sie wird es uns morgen zusenden. Am Freitag geht es in den Druck. Georges fragt nach, wann das LGL Aktuell kommt. Die Abgabefrist für die Texte ist am 13. Oktober. Das Mail wird am 28. Oktober versendet.</p>
<p>4. Varia</p> <p>1. Pendenzen</p> <p>a. Lohnumfrage, wie weiter?</p> <p>b. Jubiläum 200 Jahre LGL im Jahr 2026 mit einer Arbeitsgruppe?</p>	<p>1. a. Wir besprechen in einer nächsten Sitzung, wie wir mit der Lohnumfrage weiterfahren wollen. Wollen wir sie nur noch alle drei oder vier Jahre durchführen?</p> <p>c. Lili fragt, ob wir das Jubiläum ein Jahr später feiern wollen, damit wir mehr Zeit haben und eine AG gründen können. Zudem würde das Jubiläum nicht mit einem Bildungstag zusammenfallen. Die GL ist einverstanden.</p> <p>d. Georges ist vom 8. September bis am 8. November in den Ferien. Katharina macht die Einladungen für das KaVo-Essen.</p> <p>e. Yasmin würde gerne die Begrifflichkeiten auf der Homepage anpassen und die Homepage übersichtlicher und einfacher gestalten.</p>



	<p>f. Mauro berichtet, dass Livia Zweifel als Revisorin zurückgetreten ist. Kaspar Schegg wäre bereit in Zukunft die Revision zu machen. Er müsste an der KLK gewählt werden.</p> <p>g. Mauro will an der KLK etwas zum Memorialsantrag «Schaffung von Bildungsgutschriften» sagen.</p>
--	---

Nächste Sitzungen:

Donnerstag, 26. September 2024, 17.30, Pro Senectute

Donnerstag, 7. November 2024, 17.30, Pro Senectute

Donnerstag, 9. Januar 2025, 17.30, via Teams

Donnerstag, 13. Februar 2025, 17.30, Pro Senectute

Donnerstag, 1. Mai 2025, 17.30, Pro Senectute

Glarus, 7.08.2024

Die Aktuarin
Katharina Rosales